

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	7
I. IMPULSE ZUR INDIVIDUALPÄDAGOGIK	11
<i>Dr. Kurt Frey</i>	12
Erlebnispädagogik, Impulse zur Veränderung	
<i>Prof. Willi Klawe</i>	19
Das Ausland als Lernfeld und Entwicklungschance in der Individualpädagogik	
<i>Hans G. Bauer</i>	30
Das mit dem Erleben ... eine gelebte Montage	
<i>Dr. Michaela Emmerich</i>	47
Gelingensbedingungen individualpädagogischer Betreuung – eine Fallskizze	
<i>Peter Krause</i>	54
Januskopf oder Nähe und Distanz in der Individualpädagogik	
<i>Dr. Ferdinand Bitz</i>	62
Die neuen Leiden des Tantalos.	
Eine zivilisationskritische Verortung des erlebnispädagogischen Handlungsbedarfs in der Risikogesellschaft	
<i>Prof. Dr. Werner Michl</i>	82
Ein erlebnispädagogischer Blick auf das SGB VIII	

<i>Peter Ortmann</i>	90
Der HAJK – eine Kurzdarstellung für gruppen- und individualpädagogische Maßnahmen	
<i>Joachim Klein & Prof. Dr. Michael Macseniere</i>	98
Individualpädagogische Hilfen im Ausland – Effektivität, Effizienz und Nachhaltigkeit	
Die zentralen Ergebnisse der beiden InHAus-Studien	
<i>Jürgen Reinfandt</i>	106
Ich glaube, da fliegt ein Stern	
Erfahrungsbericht eines individualpädagogischen Reiseprojekts	
<i>Heike Lorenz</i>	111
Wir müssen reden.	
Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit für individualpädagogische Hilfen im Ausland – Ein Statement	
<i>Dr. Thomas Heckner</i>	120
Anschluss durch Abschluss	
Bindungstheoretische und ressourcen-orientierte Aspekte der individualpädagogik	
<i>Wolfgang Liegel (†)</i>	131
Beziehungspädagogik	
<i>Elisabeth Opladen</i>	135
Empathie versus pädagogische Technik	
Eine Würdigung des Erlebnis- und Segelpädagogen Klaus Freudenhammer, Namensgeber des iiip-Preises	
<i>Rainer Opladen († 2017)</i>	144
Die Anfänge der Erlebnis/Individualpädagogik im Rheinland	

<i>David Büchner</i>	151
Impulse für's Leben – alte Idee in neuem Gewand	
Intensivpädagogische Impulsprojekte bei den Flexiblen Hilfen im Campus Christophorus Jugendwerk	
<i>Ingo Rülke</i>	156
Unterricht auf einem Segelschiff	
<i>Michael Hennes</i>	167
Gewöhnen sie sich an die Veranstaltungen über Systemsprenger	
Sie werden sie auch noch in 10 Jahren besuchen	
Oder: was Pflegekinder und Systemsprenger gemeinsam haben	
<i>Joachim Bory</i>	182
Über den Beginn erlebnispädagogischer Maßnahmen im Neukirchener Erziehungsverein	
Vom Einzelfall zur Abteilung „Individualpädagogik“	
<i>Joachim Bohry und Wolfgang Liegel (t)</i>	186
Chancen und Grenzen der Erlebnispädagogik in Jugendhilfemaßnahmen	
<i>Norbert Scheiwe</i>	210
Aus den Erfahrungen lernen	
Praktische Beispiele europäischer Zusammenarbeit auf dem Pilgerweg nach Santigo de Compostela	
<i>Norbert Scheiwe</i>	217
Kooperation und Innovation	
Das „Europäische Forum für soziale Bildung e.V.“ / „European Forum for Social Education“	

II. FACHLICHE VERWANDTSCHAFT PRÄGT	221
<i>Prof. Werner Nickolai</i>	222
Erlebnispädagogik in der Straffälligenhilfe	
<i>Prof. Dr. Jörg W. Ziegenspeck</i>	227
Erlebnispädagogik – Eine Wissenschaftsdisziplin zwischen Theorie und Praxis	
<i>PD Dr. Eckhart Knab</i>	241
Ressourcenorientierte Pädagogik	
Eine pädagogische Fachlichkeit, die sich aus der Praxis der Erziehungshilfe entwickelt hat	
III. PROTAGONISTEN DER INDIVIDUALPÄDAGOGIK	249
Protagonisten ohne Bild und Text	274
IV. EINEN AUSBLICK WAGEN	275
<i>David Wimble</i>	276
Einen Ausblick wagen	
V. AUTOREN und HERAUSGEBER	279
Autoren	280
Herausgeber	282